Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ratsfraktion Lemwerder

17. Mai 2023

An den Rat der Gemeinde Lemwerder
z.Hd. Frau BGMin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder

Antrag zum Aufsatz einer strukturierten Bürgerkommunikation

Sehr geehrte Frau Winkelmann,

Die Kommunikation der Zu- und Absagen für die verfügbaren Krippen- und Hortplätze in unserer Gemeinde für das Schul- bzw. Kita-Jahr 2023/2024 hat für viel Unruhe in der Gemeinde gesorgt.

Nicht nur war unklar, wann die Kommunikation der Platzvergaben erfolgen würde, auch das Wie wurde im Vorfeld nicht transparent kommuniziert. Ein entsprechendes Aufkommen an Elternanfragen hat bereits im Vorfeld zu Mehraufwänden bei den verfügbaren Kapazitäten in der Verwaltung geführt. Mit Kommunikation der Zu- und Absagen wurden die Telefone der zuständigen Mitarbeiterinnen nicht nur auf die Zentrale umgestellt, auch der Zugang zum Rathaus wurde Bürgerinnen und Bürger in dieser Woche verwehrt.

Gerade bei einem so sensiblen Thema wie der Verfügbarkeit von Betreuungsplätzen darf es nicht sein, dass sich die Gemeinde Lemwerder aktiv dafür entscheidet, den betroffenen Eltern keinen Ansprechpunkt und Kommunikationskanal zur Verfügung zu stellen, um Rückfragen stellen oder weitere Informationen einholen zu können.

Die SPD-Fraktion beantragt, dass die Gemeinde Lemwerder für die jährlich wiederkehrende Kommunikation von Zu- und Absage für Betreuungsplätze im Krippen-, Kita- und Grundschulbereich:

- Den Eltern einen klaren Termin benennt, bis wann sie eine Zu- oder Absage zu Ihren Betreuungsantrag erhalten werden, ausgehend von der jährlichen Anmeldewoche im Januar.
- Auf Ihrer Homepage und auf den Anmeldeformularen für die Betreuung im Krippen-, Kita- und Grundschulbereich den Anmeldeprozess, Ansprechpunkte, Zeiträume, Fristen und weitere Informationen veröffentlicht, die den Eltern helfen, Prozesse und Abläufe zu verstehen.

SPD

- Eine FAQ mit wiederkehrenden Fragen zum Thema Anmeldungen für Betreuung im Krippen-, Kita- und Grundschulbereich in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Einrichtungen erstellt und auf ihrer Homepage veröffentlicht.
- Mindestens für den Zeitraum der Anmeldewoche im Januar und um den Termin der Veröffentlichung der Zu- und Absagen eine Ansprechperson im Rathaus für Rückfragen zur Verfügung steht. Das kann telefonisch, schriftlich oder persönlich sein.

Gerade weil nicht genügend Betreuungsplätze zur Verfügung stehen, benötigen die Eltern der Gemeinde Lemwerder Klarheit und Informationen über die jeweiligen Abläufe und eine zeitliche Einordnung. Gerade die Eltern, die keinen Betreuungsplatz erhalten, sollen so früh wie möglich in der Lage sein, sich z.B. mit ihren Arbeitgebern abzustimmen.

Die zu erstellende Dokumentation soll jährlich weiterentwickelt und Grundstein für eine transparente Bürgerkommunikation werden. Auch das Aufsetzen eines zentralen Ansprechpunktes kann als Best Practices für die Bürgerkommunikation von weiteren Themen verwendet werden.

Die Bürgerkommunikation zum Thema Zu- und Absage für Betreuungsplätze im Krippen-, Kita- und Grundschulbereich soll bis November 2023 aufbereitet werden und dem Gemeinderat in einer der dann stattfindenden Sitzungen des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Familien und Senioren vorgestellt werden. Ziel soll es sein, dass die strukturierte Bürgerkommunikation für die Anmeldewoche im Januar 2024 bereit steht.

Dieser Antrag soll im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Familie und Senioren am 01.06.2023 beraten werden.

Mit freundlichen Grüssen

V. Heller

i.A. Viktoria Heller
SPD-Fraktion Lemwerder